

# **ARL 309 – Arbeitsrichtlinie für die Beschichtung von maßhaltigen Bauteilen Fenster & Haustüren Aufbauten Elements**

## **Inhalt**

<b>1. Grundlagen</b>	<b>1</b>
<b>2. Garantieraufbauten</b>	<b>1</b>
2.1. Für Fichte, Tanne, Kiefer, Douglasie, Hemlock und Accoya	2
2.2. Für Meranti, Mahagoni, Teak und Lärche**	3
2.3. Für Eiche und Kastanie	4
<b>3. Farbtöne</b>	<b>5</b>
<b>4. Pflege</b>	<b>5</b>

## **1. Grundlagen**

Die gegenständliche Arbeitsrichtlinie beschreibt jene Holzarten und Aufbauten, welche mit der Elements Garantie abgedeckt werden und ist ergänzend zum entsprechenden Garantiefolder zu beachten. Konstruktions- und Verarbeitungshinweise, sowie allgemeine Informationen wie beispielsweise Holzqualität sind der **ARL 300 – Arbeitsrichtlinie für die Beschichtung von maßhaltigen und begrenzt maßhaltigen Bauteilen – Allgemeiner Teil** zu entnehmen.

Alle ADLER-Produkte sind entsprechend den technischen Merkblättern zu verarbeiten und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der ADLER-Werk Lackfabrik Johann Berghofer GmbH & Co KG sind zu beachten. Ebenso müssen für Fenster alle einschlägigen Normen oder Richtlinien zur Konstruktion und Lagerung berücksichtigt werden. Die Einhaltung der Bauüberwachungspflicht, sowie die fachgerechte Montage der Holzfenster und Türen gemäß dem Stand der Technik und Maßnahmen zum Schutz während der Bauphase müssen sichergestellt werden.

## **2. Garantieraufbauten**

Die gelisteten Aufbauten sind nur in Kombination mit den Holzarten Fichte, Tanne, Kiefer, Lärche, Douglasie, Hemlock, Eiche, Kastanie, Meranti, Mahagoni, Teak und Accoya (modifiziertes Holz) gültig.

V-Fugen müssen mit V-Fugensiegel (7509) und Hirnholzbereiche mit Aquawood Endgrain-Sealer (7532) behandelt werden.

Für Haustüren ist die Verwendung des Protor-Beschichtungssystems für Haustüren (siehe **ARL 305 – Arbeitsrichtlinie für die Beschichtung von maßhaltigen und begrenzt maßhaltigen Bauteilen – Beschichtung von Haustüren und Garagentoren mit Aquawood Protor**) erforderlich.

## 2.1. Für Fichte, Tanne, Kiefer, Douglasie, Hemlock und Accoya

<b>LASIEREND - 3 Schicht-Aufbau</b>		Applikation
Stufenschliff bis mindestens Körnung 120		
1. Imprägnierung	<b>1x Aquawood Primo A3 - A6 (5453) *</b>	Tauchen oder Fluten
Leichter Glättschliff, falls erforderlich		
2. Zwischenbeschichtung	<b>1x Aquawood Intermedio FlowQ (5721)</b> oder <b>1x Aquawood Intermedio ISO (5705)</b> Oder 1x Aquawood Intermedio SQ (5718) oder 1x Aquawood Intermedio Isogrip (5714)	Tauchen oder Fluten
		Spritzen
Zwischenschliff, Körnung 220 – 240		
3. Schlussbeschichtung	<b>1x Aquawood Finatop 40 (5140)</b>	Spritzen

<b>DECKEND - 3 Schicht-Aufbau</b>		Applikation
Stufenschliff bis mindestens Körnung 120		
1. Imprägnierung	<b>1x Aquawood Primo A2 (5452)</b>	Tauchen oder Fluten
Leichter Glättschliff, falls erforderlich		
2. Zwischenbeschichtung	<b>1x Aquawood Intercare SQ (5522)</b> oder 1x Aquawood Intercare ES (5501) oder 1x Aquawood Intercare ISO (5503) oder 1x Aquawood Intercare Isogrip (5505)	Spritzen
Zwischenschliff, Körnung 220 – 240		
3. Schlussbeschichtung	<b>1x Aquawood Covatop XT 20 (5020)</b>	Spritzen

\*Ausnahme siehe Kapitel 3 Farbtöne

**Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.**

**2.2. Für Meranti, Mahagoni, Teak und Lärche\*\***

<b>LASIEREND - 3 Schicht-Aufbau</b>		Applikation
Stufenschliff bis mindestens Körnung 150		
1. Imprägnierung	<b>1x Aquawood Primo A3 - A6 (5453)</b>	Tauchen oder Fluten
Leichter Glättschliff, falls erforderlich		
2. Zwischenbeschichtung	<b>1x Aquawood Intermedio ISO (5705)</b> oder 1x Aquawood Intermedio SQ (5718) oder 1x Aquawood Intermedio Isogrip (5714)	Spritzen
Zwischenschliff, Körnung 220 – 240		
3. Schlussbeschichtung	<b>1x Aquawood Finatop 40 (5140)</b>	Spritzen

<b>DECKEND - 3 Schicht-Aufbau</b>		Applikation
Stufenschliff bis mindestens Körnung 150		
1. Imprägnierung	<b>1x Aquawood Primo A2 (5452)</b>	Tauchen oder Fluten
Leichter Glättschliff, falls erforderlich		
2. Zwischenbeschichtung	<b>1x Aquawood Intercare SQ (5522)</b> oder 1x Aquawood Intercare ES (5501) oder 1x Aquawood Intercare ISO (5503) oder 1x Aquawood Intercare Isogrip (5505)	Spritzen
Zwischenschliff, Körnung 220 – 240		
3. Schlussbeschichtung	<b>1x Aquawood Covatop XT 20 (5020)</b>	Spritzen

\*\*Farbtöne auf Lärche wie unter Kapitel 2.1 Für Fichte, Tanne, Kiefer, Douglasie, Hemlock und Ac-coya

**Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.**

### 2.3. Für Eiche und Kastanie

<b>LASIEREND – 4 Schicht-Aufbau</b>		Applikation
Stufenschliff bis mindestens Körnung 150		
1. Imprägnierung	<b>1x Aquawood Primo A4 - A6 (5453)</b>	Tauchen oder Fluten
Kein Glättschliff erforderlich		
2. Grundbeschichtung	<b>1x Aquawood Intermedio DQ (5706)</b>	Tauchen oder Fluten
Leichter Glättschliff, falls erforderlich		
3. Zwischenbeschichtung	<b>1x Aquawood Intermedio ISO (5705)</b> oder 1x Aquawood Intermedio SQ (5718) alternativ: Grund- und Zwischenbeschichtung 2x Aquawood Intermedio Isogrip (5714)	Spritzen
Zwischenschliff, Körnung 220 – 240		
4. Schlussbeschichtung	<b>1x Aquawood Finatop 40 (5140)</b>	Spritzen

<b>DECKEND – 4 Schicht-Aufbau</b>		Applikation
Stufenschliff bis mindestens Körnung 150		
1. Imprägnierung	<b>1x Aquawood Primo A2 (5452)</b>	Tauchen oder Fluten
Kein Glättschliff erforderlich		
2. Grundbeschichtung	<b>1x Aquawood Intercare FlowQ (5521)</b>	Tauchen oder Fluten
Leichter Glättschliff, falls erforderlich		
3. Zwischenbeschichtung	<b>1x Aquawood Intercare SQ (5522)</b> oder 1x Aquawood Intercare ES (5501) oder 1x Aquawood Intercare ISO (5503) alternativ: Grund- und Zwischenbeschichtung: 2x Aquawood Intercare Isogrip (5505)	Spritzen
Zwischenschliff, Körnung 220 – 240		
4. Schlussbeschichtung	<b>1x Aquawood Covatop XT 20 (5020)</b>	Spritzen

**Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.**

### 3. Farbtöne

Farbtonveränderungen von Lasuraufbauten auf Holz bei Bewitterung sind grundsätzlich nicht vermeidbar, sollten aber kein störendes Ausmaß annehmen (Beurteilung analog zum VFF Merkblatt HO.05: 2009-05). Für Nadelhölzer sind alle Farbtöne von Aquawood Primo A3 – A6 (5453), mit Ausnahme von Hellbraun erlaubt. Für Laubhölzer sind alle Farbtöne Aquawood Primo A4 – A6 (5453) erlaubt. Der hellste zu verwendende Farbton der Schlussbeschichtung ist F015.

Farbtonkombinationen sind den aktuellen ADLER-Fensterfarbkarten zu entnehmen.

Bei den deckenden Farbtönen gibt es keine Einschränkungen für RAL- und NCS-Farbtöne. Effekt- und Metallic-Farbtöne sind generell von den Garantien ausgeschlossen. Der Einsatz einer Antiheat Pigmentierung führt bei direkter Sonneneinstrahlung zu einer deutlich reduzierten Temperatur auf der Oberfläche (je nach Farbton ca. 10 °C – 20 °C). Dies führt zu einer erhöhten Lebensdauer (reduzierte thermomechanische Beanspruchung) und deutlich geringerem Harzfluss bei harzreichen Hölzern wie Kiefer oder Lärche. Farbtöne mit Anti-Heat Ausrüstung sind werksseitig verfügbar.

### 4. Pflege

Es ist eine jährliche Reinigung mit Top-Cleaner (7208) und Pflege mit Top-Care (7227) im Paket Windoor Care-Set (7229) erforderlich.